

II-8421 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4133 N

1993 -01- 20

A n f r a g e

der Abg. Dr. Haider, Huber, Ing. Murer, Aumayr, Mag. Haupt
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend Fleischexport

Der Export von Fleischkonserven wird gegenüber jenem von
Lebendvieh oder Schlachtvieh benachteiligt. Laut Beschluß
der Vieh- und Fleischkommission wurden für 1992 angeblich
für Fleischkonserven Kontingente von 2500 t freigegeben.
Eine private Firma allein könnte jährlich 2400 t exportieren.

In der Oktobersitzung der Vieh- und Fleischkommission wurden
zusätzliche 40 t Fleischkonserven, aber demgegenüber 15.000 t
Lebend- und Schlachtvieh bewilligt, obwohl

- a) laut Angaben des Herstellers für die Fleischkonserven
das Stützungserfordernis mit S 27,/kg Rindfleisch II
niedriger ist als das Stützungserfordernis von S 36,-/
kg Rindfleisch mit Knochen,
- b) der Lebendviehexport zwangsläufig mit mehr Tierquälereien
verbunden ist als die Schlachtung und Verarbeitung in
Österreich,
- c) die Verarbeitung in Österreich eine höhere Wertschöpfung
bringt.

Diese für Konsumenten, Steuerzahler und das liebe Vieh
nachteiligen Entscheidungen werden von der Vieh- und Fleisch-
kommission getroffen, ohne daß der Bundesminister für Land-
und Forstwirtschaft, der immer wieder vom "Feinkostladen
Europas" und vom "Lebensministerium" spricht, gegen diese
volkswirtschaftliche Vergeudung einschreitet.

Daher richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn
Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachstehende

A n f r a g e :

1. Wie lautet Ihre Stellungnahme zur Vorgangsweise der Vieh-
und Fleischkommission, die Aufstockung von Exportkontin-
genten für Lebend- und Schlachtvieh mit höherem Stützung-
erfordernis gegenüber dem Export von Rindfleischkonserven
zu bevorzugen ?
2. Werden Sie der Vieh- und Fleischkommission Anweisung geben,
Exportkontingente mit niedrigerem Stützungserfordernis und
höherer Wertschöpfung vorrangig aufzustoßen ?
3. Wenn nein: warum nicht ?